Sport verbindet

OVGU-Studentinnen gründen Laufgruppe und tragen damit zu Inklusion und Integration bei

Zur Magdeburger Firmenstaffel im Elbauenpark Ende Juni 2017, gründeten elf Bildungswissenschaftsstudentinnen der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg eine interkulturelle und inklusive Laufgruppe. Im Rahmen eines Projektseminars unter der Leitung von Dr. Ingrid Osten, Bereich Erziehungswissenschaften, hatten die Studentinnen die Idee, an der Firmenstaffel teilzunehmen. Fünf heterogene Teams wurden angemeldet.

Es nahmen unter anderem Schüler und Schülerinnen der Goetheschule aus Syrien und Saudi- Arabien, Teilnehmer des Sprachcafés des Malteser Stübchens und ausländische Studierende teil. Des Weiteren wurden Schülerinnen und Schüler der gemeinnützigen Organisation LebensWert – offene Hilfe für Menschen mit handicap in den Lauf integriert. Die Stärken des einen,

halfen die Schwächen des anderen auszugleichen und somit entwickelte sich ein bemerkenswerter Teamgeist unter den Teilnehmern und Teilnehmerinnen sowie Organisatorinnen.

Das Geld für die Startgebühren und die Verpflegung der Läufer beschafften die Studentinnen durch einen Waffelverkauf und durch Spenden. Ebenso unterstützte die Universität das Projekt.

Trotz der Schwierigkeiten durch ein Unwetter konnten die fünf "Sport connects"-Teams vollständig starten. Reflektierend lässt sich sagen, dass der Lauf ein voller Erfolg für die Studentinnen und auch für die Läufer und Läuferinnen war, denn mithilfe von Sport konnten sie innerhalb dieses Events zeigen, dass Inklusion und Integration nicht nur auf dem Papier, sondern auch in der Realität stattfinden kann.



Die von OVGU-Studentinnen gegründete Laufgruppe zum diesjährigen Firmenstaffellauf. Foto: Jennifer Walloschek